

Stellenausschreibung

Die kreisangehörige Stadt Frechen mit ca. 54.000 Einwohnerinnen und Einwohnern liegt inmitten des Rheinischen Braunkohlereviere und ist mit ihrem Kraftwerksstandort Wachtberg unmittelbar vom Braunkohleausstieg betroffen. Mit der Einstellung der Produktion in der Brikettierung Ende 2022 ist Frechen erstbetroffen vom Strukturwandel.

Der vorzeitige Ausstieg aus der Kohleverstromung ab 2030 und der damit verbundene Strukturwandel stellen die Kommune vor große Herausforderungen. Gleichzeitig bieten sich jedoch auch große Chancen für eine innovative und nachhaltige Neuausrichtung der Stadt- und Wirtschaftsentwicklung.

Für die Abteilung 9.67 **Verkehrsmanagement** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle im

Strukturwandelmanagement (m/w/d) **- mit dem Schwerpunkt Projektsteuerung** **für den Aufgabenbereich Verkehrsplanung/Mobilitätsstrategie -**

vorbehaltlich der Bewilligung einer Projektförderung nach der Förderrichtlinie zur Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Kohleregionen „STARK“

im Umfang einer zunächst bis zum 31.12.2027 befristeten Vollzeitstelle zu besetzen.

Die Stelle wird mit **Entgeltgruppe 12 TVöD** vergütet.

Ihre wesentlichen Tätigkeiten:

- Erstellung einer gesamtstädtischen Mobilitätsstrategie mit Fokus auf die Auswirkungen und Lösungsansätze zum Strukturwandel
- Begleitung und Steuerung von Verkehrsgutachten bei raumwirksamen Planungen (z. B. Bauleitplänen) unter Berücksichtigung gesamtstädtischer Rahmenbedingungen
- Abgleich mit regionalen Strategien, insb. auf Kreisebene sowie im Hinblick auf die enge verkehrliche Verknüpfung an das Oberzentrum Köln - Teilnahme an interkommunalen Gremien und Vertretung der Belange der Stadt Frechen
- Entwicklung und Betreuung von (inter-)kommunalen Verkehrsprojekten für den Strukturwandel inkl. der Akquise von Fördermitteln für Mobilitätsprojekte und Abwicklung der Förderung in Abstimmung mit den internen Bereichen Wirtschaftsförderung, Verkehrsmanagement und Mobilitätsmanagerin sowie Stadtentwicklung
- Begleitung und Unterstützung von Mobilitätskonzepten von Land und Kreis (Nahverkehrsplanung, On-Demand-Verkehr, autonome Bussysteme, Infrastrukturprojekt Verlängerung Linie 7)

Ihre fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Verkehrsplanung, Raumplanung, Stadt- und Regionalplanung oder Geographie mit der Vertiefung Verkehrswesen und -entwicklung, Infrastrukturplanung, Mobilität oder vergleichbarer Fachrichtung.

- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der Verkehrsplanung oder Mobilität erforderlich (idealerweise bei der öffentlichen Hand) sowie Qualifikationen mit Bezug zum Projektmanagement sind wünschenswert
- Sichere Fachkenntnisse im Bereich der Verkehrsplanung und dem Mobilitätsmanagement

Ihre persönliche Qualifikation:

- Interesse und Verständnis für kommunalpolitische Fragestellungen, Fähigkeit zum konzeptionellen Arbeiten und Erfahrung im Projekt-, Regional- und Netzwerkmanagement
- Organisations- und ausgeprägte Kommunikationsstärke (Zusammenarbeit mit Entscheidern, Fachleuten, Kommunen, Bürgerschaft, Wissenschaft, Unternehmen und Verbänden)
- Sicherer Umgang und erweiterte Kenntnisse der Standardbüro-PC-Anwendungen (MS Office, etc.)
- Eigeninitiative, hohe Arbeitsmotivation und hohes Maß an Flexibilität
- Verantwortungsbewusstsein, Serviceorientierung und Teamfähigkeit
- Strukturiertes Arbeiten gepaart mit Lösungsorientierung und Kreativität

Wir bieten Ihnen:

- Familienfreundlichkeit durch z.B. flexible Arbeitszeiten, die Möglichkeit von Homeoffice und von Teilzeitbeschäftigung – auch in Führungspositionen
- Gezielte Fort- und Weiterbildungsangebote in fachlichen und persönlichen Themen
- Eine im großen Umfang digitalisierte Verwaltung, die gerne vom Gestaltungswillen der Mitarbeitenden profitiert
- Eine Betriebliche Gesundheitsförderung
- Einen eigenen Betriebssportverein mit verschiedenen sportlichen Angeboten (u.a. Kooperation mit einer Fitnessstudio-Kette, Schwimmen)
- Das Dienstradleasing für Tarifbeschäftigte
- Eine Bezuschussung des Deutschlandtickets für Tarifbeschäftigte

Diese Vollzeitstelle kann unter Berücksichtigung der für die Stelle erforderlichen Einsatz-/Bürozeiten auch in Teilzeit besetzt werden.

Die Stadt Frechen fördert die Gleichstellung aller Mitarbeitenden. Diversität und Chancengleichheit sind ein fester Bestandteil unserer Organisationskultur.

Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse, soweit vorhanden) ausschließlich über das [Online-Formular](#).

Bewerbungen die nicht die geforderten Unterlagen enthalten, sowie Bewerbungen auf anderem Wege als über das [Online-Formular](#) können nicht berücksichtigt werden.

Ihre Fragen beantworten wir gerne:

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Fachdienstleitung Herr Stahlschmidt (02234 5011667) oder die Personalentwicklerin Frau Effertz (02234 5011262) gerne zur Verfügung.